



Verantwortung
für die Zukunft

NFI-Kennzahlen des HYPO NOE Konzerns

Kennzahl – Beschreibung	Einheit	2017	2018	2019
UMWELTKENNZAHLEN CO₂ Bilanz¹				
Materialverbrauch ²	kg CO ₂ -e	15.539	14.470	17.064
FN Ökostrom ³	kg CO ₂ -e	0	0	0
Heizung gesamt ⁴	kg CO ₂ -e	394.533	388.463	280.432
Mobilität KFZ Gesamt ⁵	kg CO ₂ -e	372.316	328.627	280.456
Flüge	kg CO ₂ -e	49.885	44.872	26.983
Bahn	kg CO ₂ -e	2.878	3.323	1.335
Summe CO₂-e gesamt	kg CO₂-e	835.150	779.755	606.269
CO₂-e/Mitarbeiter⁶	kg CO₂-e	1.029	988	817
CO₂ Daten Konzern nach Scope				
SCOPE 1: Heizenergie (Gas) und Fuhrpark	kg CO ₂ -e	514.679	469.402	386.654
SCOPE 2: Strom und Heizenergie (Fernwärme)	kg CO ₂ -e	252.169	247.688	174.233
SCOPE 3: Flüge, Bahn und Papier	kg CO ₂ -e	68.302	62.665	45.382
PERSONALKENNZAHLEN				
Personalstand gesamt	Head Count	812	789	742
Frauen	Head Count	361	344	317
Männer	Head Count	451	445	425
Führungskräfte Frauen	Prozent	16	21	19
Weiterbildung⁷				
Weiterbildungstage gesamt	Tage	1.982	2.646	2.811
Mitarbeiterschulungen zu Compliance/Anti-Korruption⁸				
Anteil der Mitarbeiter, die an (Auffrischungs-) Schulungen teilgenommen haben	Prozent	100	100	100

¹ Quelle CO₂-Umrechnungsfaktoren: DEFRA

² Anstieg z. T. aufgrund genauerer Abrechnung in 2019.

³ Seit 2016 Ökostrom an allen Standorten, daher keine CO₂-Emissionen daraus angeführt.

⁴ Reduktion ergibt sich durch die gesetzten Effizienzsteigerungsmaßnahmen (enthält Fernwärme und Gas)

⁵ Berechnungsgenauigkeit der Mobilitätsberechnung im Jahr 2019 nachgeschärft.

⁶ Scope 1-3

⁷ Der Umfang der Weiterbildung wird aufgrund der unterschiedlichen Regel-Sollarbeitszeiten in den einzelnen Konzerngesellschaften in Tagen angegeben.

⁸ ausgenommen Mitarbeiter ohne Kundenkontakt im Facility Management

Inhalt

- 2 NFI-Kennzahlen des HYPO NOE Konzerns**
- 4 „Gesellschaftliche Verantwortung übernehmen“**
Interview mit dem Vorstand
- 6 In eigener Sache**
Ziele, Inhalte,
Reporting-Standards
- 7 Gezieltes Engagement**
Beitrag zu den UN Sustainable Development Goals
- 8 Bestnoten in Sachen Nachhaltigkeit**
Topbewertungen diverser
Ratingagenturen
- 10 Gemeinsam Verantwortung leben**
Handlungsfelder &
Stakeholder-Dialog
- 12 Investitionen in eine bessere Zukunft**
Strategie und ethische Leitlinien



16

- 14 Sozialer Mehrwert mit Green Buildings**
HYPO NOE emittiert
ersten Green Bond
- 16 Der Umwelt zuliebe**
Unterstützung für das
Wildnisgebiet Dürrenstein
- 18 Sinn für das Schöne**
Förderung von Kunst,
Kultur und Sport
- 19 Kicken mit sozial-sportlichem Anstoß**
Sponsoring der „spusu SKN
St. Pölten Special Needs“
- 20 Menschenrechte im Fokus**
Human Rights als Teil
des Selbstverständnisses
- 21 Schutzschild gegen Korruption**
Strenge Regeln rund um
Compliance & Governance
- 22 Nachhaltigkeit als Programm**
Aktuelle, konkrete Maßnahmen

15



IMPRESSUM

Medieninhaber: HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG **Redaktion:** HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG **Konzeption & Gestaltung:** Egger & Lerch Corporate Publishing, Vordere Zollamtsstraße 13, 1030 Wien, www.egger-lerch.at **Fotos:** Werner Gamerith und Landesklinikum Mauer (S. 3), HYPO NOE/Monihart (S. 4), UN_SDG (S. 7), WWF Österreich (S. 9), WET Gruppe (S. 14), Landesklinikum Mauer und Melitta Kroissenbrunner (S. 15), Werner Gamerith (S. 1, 16, 17), Katharina Neussner und HYPO NOE (S. 18), spusu SKN St. Pölten (S. 19), shutterstock (4, 5, 6, 9, 11, 13, 20)

Wichtige Hinweise: Dieser Nachhaltigkeitsbericht wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt. Übermittlungs-, Satz- und Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. In Summen- und Prozentdarstellungen können geringfügige rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

Die im Nachhaltigkeitsbericht enthaltenen Prognosen und zukunftsgerichteten Angaben basieren auf gegenwärtigen Einschätzungen und den uns im Zeitpunkt der Erstellung des Geschäftsberichts vorliegenden Informationen. Sie stellen keine Zusicherung für den Eintritt der in den Prognosen und zukunftsgerichteten Angaben ausgedrückten Ergebnisse dar, sondern unterliegen Risiken und Faktoren, die zu materiellen Abweichungen in den tatsächlichen Ergebnissen führen können. Wir sind nicht verpflichtet, Prognosen und zukunftsgerichtete Angaben zu aktualisieren. Personenbezogene Formulierungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

Prüfung des Berichts: Der Bericht wurde von Deloitte mit einer begrenzten Sicherheit auf Übereinstimmung mit GRI-Standards: Option Kern geprüft.

Engagieren sich für Projekte mit gesellschaftlichem Mehrwert: Marktvorstand und Vorstandssprecher Wolfgang Viehauser (l.) und Marktfolgevorstand Udo Birkner



„Gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und einen Beitrag leisten“

FÜHRUNGSTEAM. Die beiden Vorstände Wolfgang Viehauser und Udo Birkner im Gespräch über Finanzierungen im österreichischen Gesundheitssystem, Nachhaltigkeitsratings und nachhaltige Finanzprodukte.

Das Gesundheitssystem in Österreich hat für die Bevölkerung einen hohen Stellenwert. Wie trägt die HYPO NOE zu diesem wichtigen Grundpfeiler unserer Gesellschaft bei?

VIEHAUSER: Die vergangenen Wochen und Monate waren für die Unternehmen, die Menschen und auch für unser gesamtes Gesundheitssystem mehr als herausfordernd. Wir sind dankbar für die großartige Arbeit, die tagtäglich in unseren Spitälern und Praxen geleistet wird. Zugleich können wir zu Recht stolz auf unser Gesundheitssystem sein, an das wir sehr hohe Ansprüche stellen. Die HYPO NOE finanziert mit über 1,4 Milliarden Euro den Neubau, die Sanierung sowie die Weiterentwicklung von »

#1

- » Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen in der Region. Wir stellen mehr als 18 Krankenhäusern und Heilanstalten die notwendigen Finanzmittel zur Verfügung, damit sie ihren wichtigen Dienst an der Gesellschaft leisten können. So tragen wir als Finanzinstitut zur Gesundheit unserer Bevölkerung bei.

Neben den Kreditratings erlangen Nachhaltigkeitsratings bei der Bewertung von Unternehmen eine immer größere Bedeutung. Sie wurden kürzlich im Nachhaltigkeitsbereich mit einem Upgrade belohnt. Was machen Sie besser als andere Banken?

BIRKNER: Ja, das ist besonders erfreulich. Wir wurden von der international renommierten Nachhaltigkeits-Ratingagentur ISS ESG von C auf C+ hochgestuft. Damit halten wir nicht nur unseren im Bankenvergleich sehr guten „Prime-Status“, sondern liegen nun im internationalen Ranking von ISS ESG auf Platz 4 von insgesamt 279 öffentlichen und regionalen Banken. In Österreich sind wir sogar auf Platz 1. Die HYPO NOE hat sich bereits seit vielen Jahren dem Thema Nachhaltigkeit verschrieben und sich sukzessive immer weiterentwickelt. Unsere strengen Leitlinien für die von uns vergebenen Finanzierungen, die laufende Reduktion unseres eigenen ökologischen Fußabdrucks und der Fokus auf Gesundheit und Weiterbildung unserer Mitarbeiter - diese drei Themenschwerpunkte stellen unser Erfolgsrezept dar.

#2

Nachhaltige Finanzprodukte erhalten zunehmend mehr Aufmerksamkeit in Gesellschaft und Medien. Wie beabsichtigt die HYPO NOE sich in ihrem Kerngeschäft nachhaltig aufzustellen?

VIEHAUSER: Weltweit gewinnen Klima- und Umweltschutz zu Recht an Bedeutung, und zwar quer durch die Bevölkerung. In den vergangenen Jahren sehen wir auch einen verstärkten Wandel in der Finanzbranche hin zu mehr Nachhaltigkeit. Immer mehr Investoren und mittlerweile auch Privatkunden interessieren sich dafür, ob ihr Geld nach entsprechenden ethischen oder ökologischen Grundsätzen angelegt wird. Aktuell beschäftigen wir uns damit, die Kreditvergaben noch stärker als bisher nachhaltiger zu gestalten. Das ist ein Prozess, den wir laufend hinterfragen, um noch besser zu werden.

#3

BIRKNER: Unterstützend dazu planen wir, noch dieses Jahr unseren ersten Green Bond zu emittieren. Das Thema Nachhaltigkeit ist für die HYPO NOE nicht nur ein Begriff, sondern gelebte Konzernstrategie und wesentlicher Teil unserer Unternehmenskultur. ■

In eigener Sache



DAS NACHHALTIGKEITSJOURNAL

Mit dem vorliegenden Nachhaltigkeitsjournal stellt der gesamte HYPO NOE Konzern mit seinen strategischen Geschäftsfeldern seine Nachhaltigkeitsaktivitäten und -kennzahlen dar und erhöht damit die Transparenz des Unternehmens gegenüber seinen Stakeholdern. Die HYPO NOE möchte erreichen, dass ihre Stakeholder verstehen, welche Produkte und Dienstleistungen das Unternehmen anbietet, welche Aufgaben für die Kunden erfüllt werden und was für die Zukunftsfähigkeit der Region geleistet wird.



BERICHTSUMFANG UND BERICHTSGRENZE

Das Journal bezieht auf konsolidierter Ebene den gesamten HYPO NOE Konzern mit ein. Eine detaillierte Auflistung ist im Jahresfinanzbericht unter www.hyponoe.at/ir ersichtlich. Die Informationen beziehen sich vorrangig auf den österreichischen Markt. Ausnahmen sind direkt bei den entsprechenden Kapiteln und Kennzahlen angemerkt.



BERICHTSFORMAT

Das Nachhaltigkeitsjournal sowie der inkludierte GRI-Index stehen als PDF-Dokument unter www.hyponoe.at/nachhaltigkeit zur Verfügung.



BERICHTSZEITRAUM

Der Zeitraum der erhobenen Informationen und Kennzahlen umfasst das Jahr 2019 (1.1. bis 31.12.). Abweichungen sind direkt bei den entsprechenden Kennzahlen angegeben. Aus Gründen der Aktualität werden auch Projekte und Aktivitäten des ersten Halbjahres 2020 berücksichtigt. Berichtsstichtag ist der 12.6.2020.



ANSPRECHPARTNER

Für Fragen und Anmerkungen stehen Christoph Neubauer und Claudia Mikes unter der E-Mail-Adresse nachhaltig@hyponoe.at zur Verfügung.



INDIKATOREN DER GLOBAL-REPORTING-INITIATIVE

Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den GRI-Standards: Option Kern erstellt und erfüllt somit international anerkannte Richtlinien der Nachhaltigkeitsberichterstattung.

Das Journal wurde extern geprüft (siehe S. 3).

Auf www.hyponoe.at/nachhaltigkeit ist der Index mit den berichteten GRI-Indikatoren abgebildet.



BERICHTSINHALTE

Die Inhalte des Journals wurden nach dem Nachhaltigkeitskontext des Unternehmens, den Grundsätzen der Stakeholder-Einbindung, der Wesentlichkeit und Vollständigkeit ermittelt und erstellt. Für eine Sicherstellung der Berichtsqualität wurde auf Ausgewogenheit, Vergleichbarkeit, Genauigkeit, Aktualität, Klarheit und Verlässlichkeit der Informationen und Daten geachtet. Allgemeine Informationen zum Unternehmen sind im Geschäftsbericht 2019 sowie im Konzernlagebericht 2019 angeführt, Hinweise dazu finden sich im Text.



BERICHTSPFLICHTEN NACH NADIVEG

Mit dem Nachhaltigkeits- und Diversitätsverbesserungsgesetz (kurz: NaDiVeG), das die EU-Richtlinie 2014/95/EU (NFI-Richtlinie) in nationales Recht umsetzt, sind große Unternehmen von öffentlichem Interesse ab 2017 verpflichtet, Informationen zum Umgang mit Umwelt- und Sozialbelangen zu berichten. Zentrales Ziel der Richtlinie ist es, die Transparenz zu fördern sowie die Relevanz, Konsistenz und Vergleichbarkeit der gegenwärtig offengelegten, nichtfinanziellen Informationen durch Ausbau und Präzisierung der bestehenden Anforderungen zu verbessern. Die HYPO NOE hat zur Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen im Lagebericht eine konsolidierte nichtfinanzielle Erklärung erstellt. Das vorliegende Nachhaltigkeitsjournal liefert darauf aufbauend weiterführende Informationen und wurde in Übereinstimmung mit den GRI-Standards in der Option Kern erstellt. ■

Gezieltes Engagement

Die SDG im Blick

Die HYPO NOE leistet aufgrund ihres Geschäftsmodells mit Schwerpunkt auf der Finanzierung der öffentlichen Hand sowie Immobilien einen wesentlichen Beitrag zu den UN Sustainable Development Goals. Besonderer Fokus liegt hier auf der Finanzierung öffentlicher Projekte mit einem Mehrwert in den Bereichen Anpassung an den Klimaschutz, Gesundheit, Bildung, Kultur und Infrastruktur.

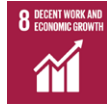
Bei den Beiträgen zu den SDG liegt der Fokus der HYPO NOE auf dem Kerngeschäft als regionaler Finanzdienstleister, denn die konkrete Arbeit an den globalen Zielen passiert vor Ort, in den Regionen. Folgende Maßnahmen stehen bei einzelnen SDG dabei im Mittelpunkt:



- Finanzierung von Infrastrukturprojekten im Bereich Gesundheit. Finanzierungsvolumen der HYPO NOE in diesem Bereich: über 1,4 Milliarden Euro
- Betriebliches Gesundheitsmanagement



- Erneuerbare Energie und Effizienz im Bereich Öffentliche Hand (Windkraftprojekte, Photovoltaikanlagen oder energieeffiziente Gebäudesanierungen)
- Zielgerichtete Energiepolitik und ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach ISO 14001



- Als Regionalbank leistet die HYPO NOE einen Beitrag zur Wertschöpfung in Niederösterreich und Wien und sichert auf diese Weise Arbeitsplätze und Wirtschaftswachstum
- Arbeitsplatzsicherheit auch in Krisenzeiten



- Finanzierung von öffentlichen Projekten, die einen gesellschaftlichen Mehrwert im Bildungs- und Infrastrukturbereich mit sich bringen und wichtige Bausteine einer nachhaltigen Entwicklung in den Gemeinden, Regionen und Städten darstellen. Finanzierungsvolumen der HYPO NOE in diesem Bereich: über 270 Millionen Euro



- Klimaschutz als eines der zentralen Themen im Nachhaltigkeitsengagement der HYPO NOE
- Fortlaufende Reduktionen im Bereich Fuhrpark
- Weiterentwicklung einer konzernweiten „Umwelt- und Klimastrategie“
- Schärfung von Ausschlusskriterien für die Geschäftstätigkeit (u. a. keine Finanzierungen von Kohlekraftwerken als auch Kohleabbau-betrieben seit 2019)

Veranlagung bei der NÖVK

Die HYPO NOE ist zu 49 Prozent an der NÖ Vorsorgekasse AG (NÖVK) beteiligt. Diese verwaltet als Vorsorgekasse per 31.12.2019 bereits 521 Millionen Euro an Abfertigungsgeldern für mehr als 420.000 Anwartschaftsberechtigte gemäß den Bestimmungen des BMSVG. Die NÖVK konnte sich mit ihrem Performance-Erfolg im 3-jährigen, im 5-jährigen und im 10-jährigen Vergleich jeweils in den Top 3 platzieren und für ihre Kunden einen deutlichen Mehrwert schaffen. Die Veranlagung erfolgt dabei nach einem eigenen umfassenden Nachhaltigkeitskonzept.¹

Die Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik (ÖGUT) hat mit der neuerlichen „Gold“ Auszeichnung die höchste Zertifizierungsstufe für die NÖVK bestätigt. Anfang 2020 wurden die Ausschlusskriterien der NÖVK weiter verschärft und an die neue Umweltzeichen-Richtlinie angepasst. Es erfolgten Neuveranlagungen in explizit nachhaltige Produkte, und die Erreichung der selbst auferlegten, ambitionierten Zielquote besonders nachhaltiger Anlagetitel konnte fortgeführt werden.

Mit der Unterzeichnung des Montréal Pledge bekennt sich die NÖVK zur jährlichen Messung des CO₂-Fußabdrucks, bei der im Jahr 2019 das Portfolio eine deutliche Verbesserung gegenüber der Benchmark aufweisen konnte. Weitere Schritte in Richtung CO₂-Reduzierung erfolgen in enger Abstimmung mit dem Nachhaltigkeitsausschuss. Die NÖVK hat sich zum Ziel gesetzt, eine nachhaltige Entwicklung im Rahmen ihrer Möglichkeiten aktiv zu fördern und voranzutreiben und die Sustainable Development Goals (SDG) neben der innerbetrieblichen Berücksichtigung vor allem in ihre Veranlagungspolitik einzubinden.²

¹ Das umfassende Nachhaltigkeitskonzept der NÖVK wird jährlich durch die ÖGUT geprüft, für 2018 konnte der höchste Standard „Gold“ neuerlich erreicht werden. Daneben werden der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht der NÖVK von einem Wirtschaftsprüfer (KPMG) geprüft, daher wurde an dieser Stelle im Nachhaltigkeitsbericht von einer zusätzlichen Prüfung der vorliegenden Inhalte abgesehen.

² <https://www.noevk.at/die-noevk/veranlagung-nachhaltigkeit>

Bestnoten in Sachen Nachhaltigkeit

Die HYPO NOE setzt auf ganzheitliche Nachhaltigkeitsratings, in die ökologische, ökonomische und soziale Faktoren einfließen. Im Bereich Nachhaltigkeit wird sie derzeit von den Ratingagenturen ISS ESG, imug und rfu bewertet, im Retailbanking-

bereich von WWF. Die sehr guten Beurteilungen sind für die HYPO NOE ein großer Ansporn, sich im Rahmen des langfristigen Nachhaltigkeitsprogramms für das Thema weiterhin mit voller Kraft zu engagieren. ■



STATUS
PRIME

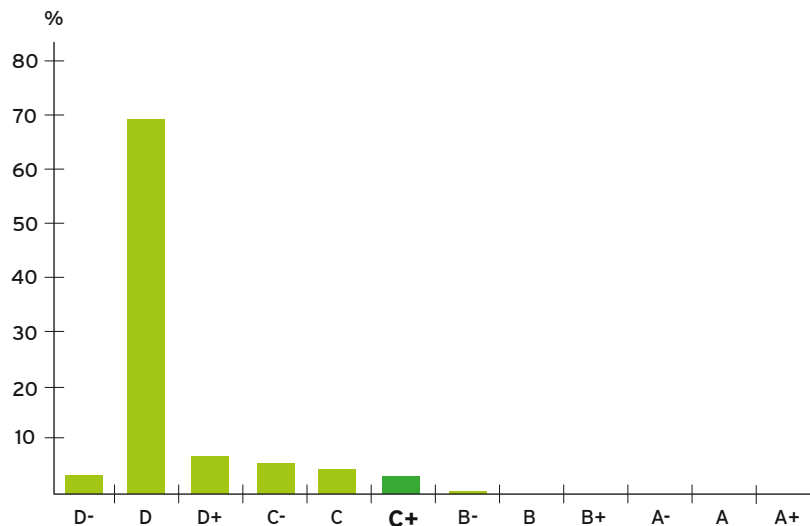
RATING
C+

PRIME TRESHOLD
C

DECILE RANK
1

VERTEILUNG DER RANKINGS

279 Unternehmen in der Branche

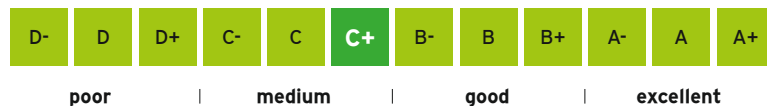


ISS ESG

Die international renommierte Nachhaltigkeits-Ratingagentur ISS ESG hat die HYPO NOE um eine weitere Stufe von C auf **C+ hochgestuft**. Damit konnte die Bank nicht nur ihren ausgezeichneten „**Prime-Status**“ halten, sondern liegt nun im Ranking von ISS ESG auf **Platz 1 in Österreich** und belegt **international Platz 4** von insgesamt 279 öffentlichen und regionalen Banken.¹

Bereits **seit 2016** ist die HYPO NOE mit dem Status „**Prime**“ ausgezeichnet.

ABSOLUTE RANKING



Die Bewertung der Nachhaltigkeitsleistung eines Unternehmens beruht auf circa 100 Kriterien, welche für jede Branche spezifisch ausgewählt werden.

DECILE RANKING



Low relative performance

High relative performance

Gibt die relative Einstufung innerhalb der Branche wieder, wobei ein Wert von 1 die beste Einstufung darstellt.



IMUG

Die Ratings von imug konnten im Zuge des letzten Reviews - nach der Verbesserung im Jahr zuvor - auf hohem Niveau gehalten werden. Das belegt den Erfolg der HYPO NOE Nachhaltigkeitsstrategie.

Von **24 Banken** in ihrer Peergroup belegt die HYPO NOE **Platz 2**. Unter **121** bewerteten **Instituten** liegt sie auf **Platz 13**.

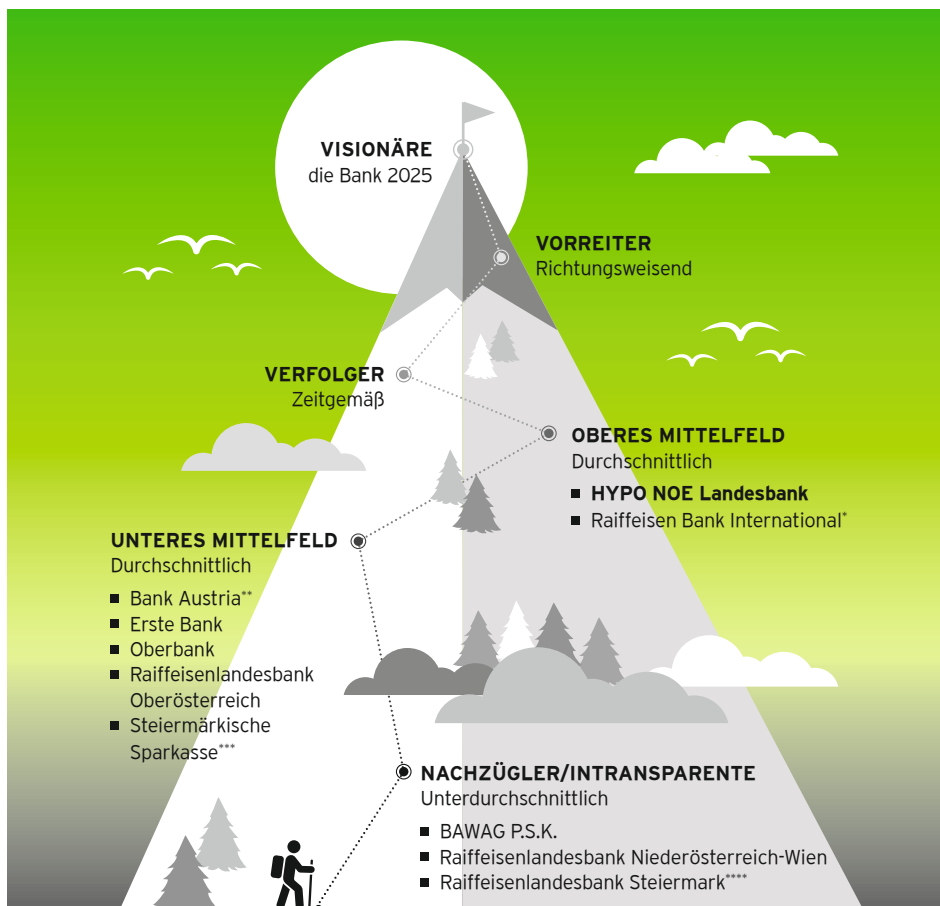


RFU

Die HYPO NOE wurde von der österreichischen Nachhaltigkeitsagentur rfu bewertet und mit dem Status „**rfu Qualified**“ (Rating-ergebnis: ba) ausgezeichnet. Nur die besten Unternehmen erhielten diesen Status und wurden in die Anlageuniversen von rfu aufgenommen.

NACHHALTIGER ENTWICKLUNGSPFAD

für österreichische Retailbanken mit Ergebnissen



WWF

Erstmals führte 2019 der WWF ein Rating der **zehn größten österreichischen Retailbanken** durch. Die HYPO NOE erreichte hier den **ersten Platz**.

Diese sehr positiven Beurteilungen sind für die HYPO NOE ein Ansporn, das Thema Nachhaltigkeit weiter voranzutreiben.

Quelle: WWF Österreich/ESG Plus 2019

Die Reihung der Banken innerhalb einer Kategorie erfolgt alphabetisch.

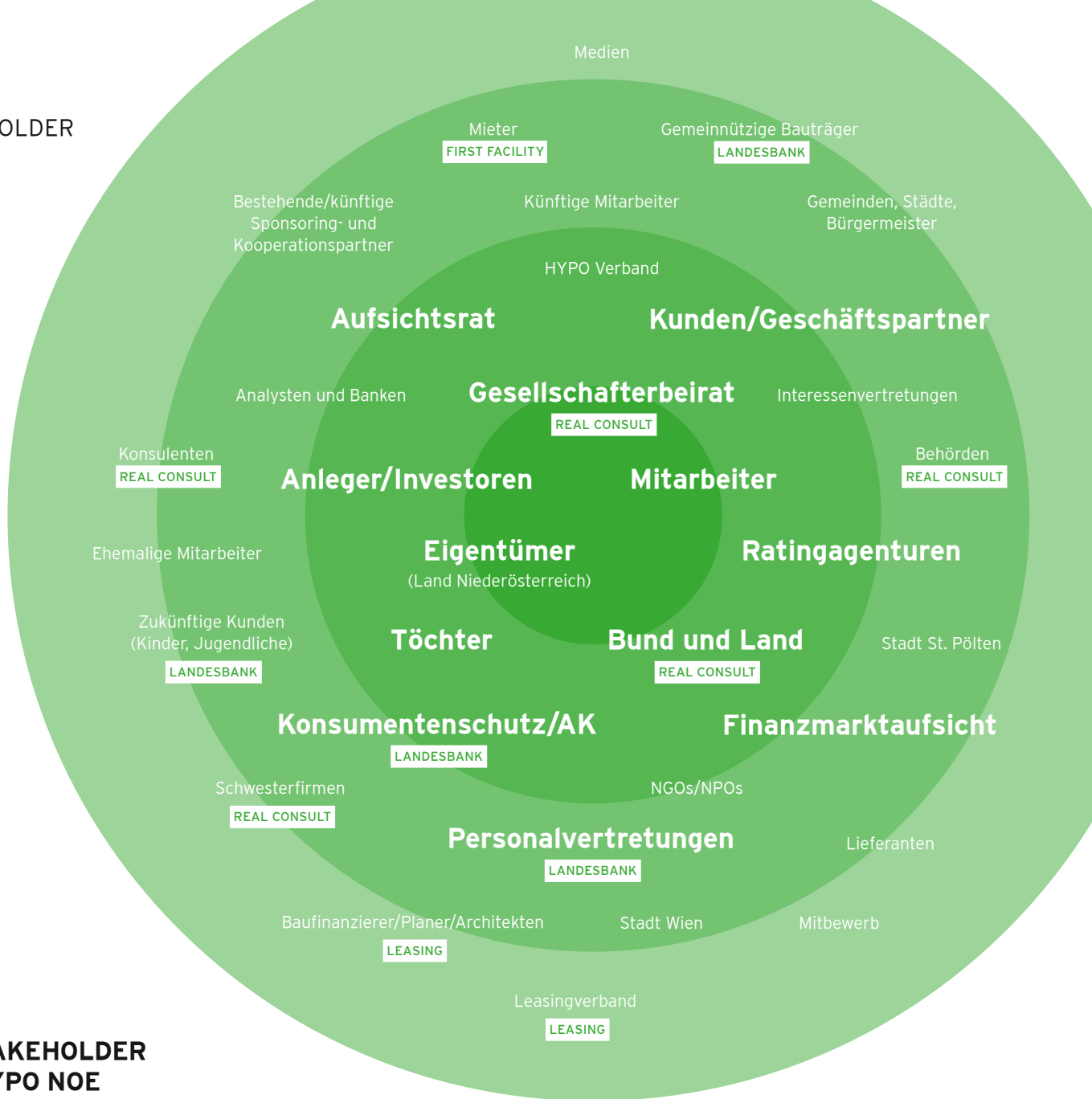
* Die Raiffeisen Bank International wird in den Bereichen Sparen, Privatkredite und Hypotheken nicht bewertet (s. Kapitel 4.4).

** Das Rating der Bank Austria basiert lediglich auf den öffentlich verfügbaren Informationen.

*** Da sich die Steiermärkische Sparkasse im Konsolidierungskreis der Erste Group befindet, wurden an relevanten Stellen die Bewertungen der Erste Bank übernommen (s. Kapitel 4.4).

**** Das Rating der Raiffeisenlandesbank Steiermark basiert lediglich auf den öffentlich verfügbaren Informationen.

STAKEHOLDER



DIE STAKEHOLDER DER HYPO NOE

Gemeinsam Verantwortung leben

Bereits im Jahr 2013 startete die vormalige HYPO NOE Gruppe Bank AG einen Nachhaltigkeitsberichtsprozess, der in der Folge Schritt für Schritt auf den gesamten Konzern ausgeweitet wurde. Jährlich werden dabei die wesentlichen Themen im Bereich der Nachhaltigkeit evaluiert und im aktuellen Nachhaltigkeitsjournal dargestellt. Dabei fließen unter anderem Inputs von Mitarbeitern, Kunden und

Geschäftspartnern ein, die im Rahmen von regelmäßigen Kunden- und Mitarbeiterumfragen erhoben werden. Im Jahr 2019 geschah dies vor allem durch die abteilungsübergreifende Nachhaltigkeits-Arbeitsgruppe sowie durch das bereits im Jahr 2018 gestartete Programm „Fokus 25“, bei dem Führungskräfte und Mitarbeiter gemeinsam an der Weiterentwicklung ihrer Bank arbeiten. »

HANDLUNGSFELDER

- » Die nachfolgende Darstellung zeigt eine Zusammenfassung der Themen, die die HYPO NOE in den nächsten Jahren betreffen und zugleich ihren internen und externen Stakeholdern wichtig sind. Die Identifizierung und Bewertung der wesentlichen Themen wurde für diesen Bericht durch eine interne Analyse aktualisiert.

Die daraus resultierenden Handlungsanleitungen hat die HYPO NOE in ihrem Nachhaltigkeitsprogramm festgeschrieben.

Die zugehörigen wesentlichen Themen nach den GRI-Standards können im GRI-Index unter www.hyponoe.at/nachhaltigkeit abgerufen werden. ■

WESENTLICHE THEMEN UND HANDLUNGSFELDER IM ÜBERBLICK



Investitionen in eine bessere Zukunft

STRENGE ETHISCHE LEITLINIEN UND GESCHÄFTSGRUNDSÄTZE

stellen sicher, dass nur Kredite vergeben werden, die mit der Philosophie und Nachhaltigkeitsausrichtung der HYPO NOE vereinbar sind.

Die entsprechenden Positiv- und Ausschlusskriterien bilden die Grundlage der Geschäftsanbahnung innerhalb der gesamten HYPO NOE.

Das risikoarme Geschäftsmodell der HYPO NOE legt den Fokus auf soziale Infrastruktur - vor allem in den Bereichen Wohnen, Gesundheit und Bildung. Sowohl Finanzierung als auch Veranlagung unterliegen klaren ethischen Leitlinien und Geschäftsgrundsätzen. 2019 wurden diese neuerlich nachgeschärft und die bestehenden Ausschlusskriterien um das Thema Kohle erweitert.

GRÜNE IMMOBILIEN UND SOZIALE INFRASTRUKTUR

Als Hypothekenbank legt die HYPO NOE das Augenmerk im Bereich der Immobilienfinanzierung besonders auf den gemeinnützigen Wohnbau. Dieser unterliegt strengen ökologischen Auflagen und trägt maßgeblich zu leistbarem Wohnen bei. Aktuell finanziert die HYPO NOE Wohnbauprojekte von EUR 1,1 Mrd. Aufgrund ihres Engagements im Klimaschutz ist die HYPO NOE seit 2018 mit der klimaaktiv Partnerschaft seitens des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie ausgezeichnet.

Die HYPO NOE plant außerdem, im Jahr 2020 ihren ersten Green Bond mit Schwerpunkt auf grüne Immobilien zu begeben.

VERANTWORTUNGSVOLLER ARBEITGEBER

Die Mitarbeiter der HYPO NOE sind das Kapital ihres erfolgreichen Wirtschaftens. Daher setzt die Bank eine Vielzahl an Maßnahmen zur Unterstützung ihrer Mitarbeiter mit besonderem Augenmerk auf Gesundheit und Bildung:

- Weiterbildungsprogramme (fachlich und persönlich)
- Sportmedizinische Untersuchungen
- Anonymes und kostenloses Coaching für alle Mitarbeiter
- Bankeigene Pensionsvorsorge
- Regelmäßige Mitarbeiterumfragen zu aktuellen Themen

MIT GUTEM BEISPIEL VORAN: DIE UMWELT- UND KLIMASTRATEGIE DER HYPO NOE

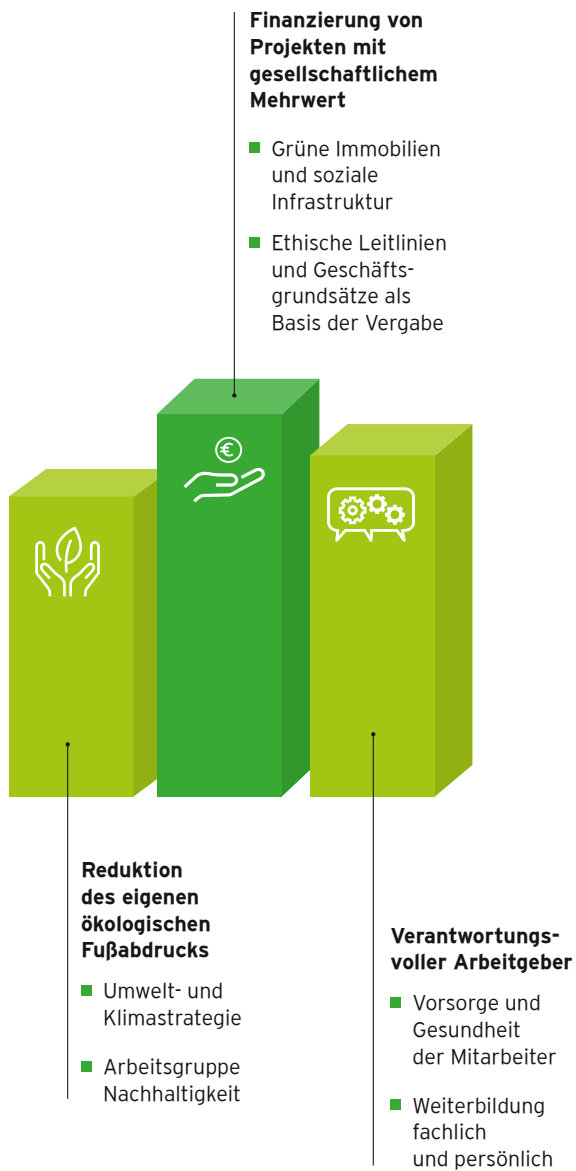
Im Rahmen einer eigens implementierten Umwelt- und Klimastrategie hat sich die HYPO NOE verbindliche Ziele bis 2025 gesetzt, um den eigenen ökologischen Fußabdruck sukzessive zu reduzieren.

Die wesentlichen Handlungsfelder und Ziele bis 2025 sind:

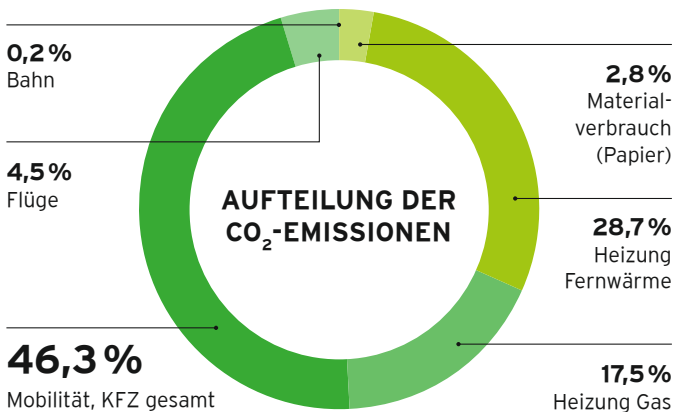
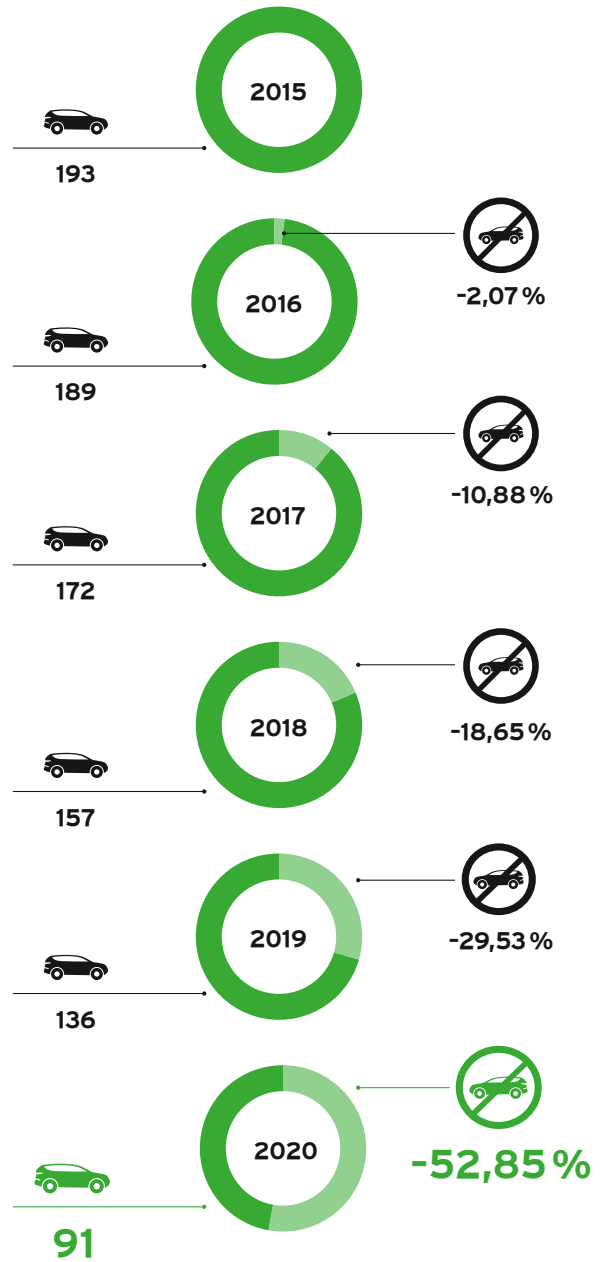
- **Abfall** → Reduktion des Papierverbrauchs um 50 %
- **Energie** → Reduktion (erfasst in der Gesamtreduktion der CO₂-Emissionen) um 50 %
- **Mobilität** → Reduktion des Fuhrparks um 50 % mit Umstieg auf E-Mobilität von 15 %
- **Gebäude** → Reduktion des Flächenverbrauchs um 30 %
- sowie die Integration von Nachhaltigkeit im Kerngeschäft

Eine abteilungsübergreifende Arbeitsgruppe evaluiert zudem laufend weitere klimaschonende Maßnahmen, wobei auch Mitarbeiterideen zum Thema Nachhaltigkeit Umsetzung finden. ■

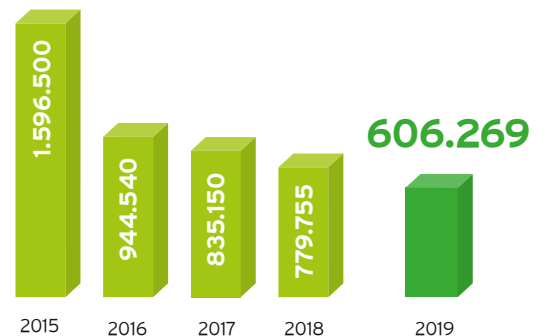
DIE DREI SÄULEN DER NACHHALTIGKEIT



FUHRPARK-ENTWICKLUNG



CO₂-EMISSIONEN DER HYPO NOE
in kg CO₂-Äquivalente



Sozialer Mehrwert mit Green Buildings

UM IHRE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE ZU UNTERSTREICHEN und grüne Projekte zu finanzieren, will die HYPO NOE im Jahr 2020 ihren ersten Green Bond emittieren.

Der Fokus des neuen Green Bond der HYPO NOE liegt auf grünen Immobilien. Bei diesen handelt es sich um besonders energieeffiziente Gebäude, die einen wertvollen Beitrag zur Schaffung nachhaltigen Wohnraums leisten.

GREEN BUILDINGS

- gehören zu den Top 15 Prozent der CO₂-effizientesten Gebäude in Österreich,
- verfügen über einen sehr guten Energieausweis,
- entsprechen den strengen Energieeffizienzanforderungen der niederösterreichischen Wohnbauförderung.

Nähere Informationen zum Green Bond Framework finden Sie unter www.hyponoe.at/ir

Energieschub für grünes Wohnen

Als „grünes Projekt“ gilt beispielsweise die Finanzierung des Generationenhauses in Pfaffstätten mit 34 geförderten Mietwohnungen, in dem die Kombination aus 19 Einheiten für „Betreutes Wohnen“, 10 Einheiten für „Junges Wohnen“ und 5 Familienwohnungen gelungen ist.

In Einklang mit den strengen sozialen und ökologischen Regeln des Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetzes handelt es sich bei der modernen Anlage um ein Passivhaus: Eine klimafreundliche kontrollierte Wohnraumlüftung sorgt für ein angenehmes Raumklima. »

Gut und günstig wohnen in Pfaffstätten



Christian Rädler, Sprecher der Geschäftsführung der WET, über die HYPO NOE:

„Der WETgruppe ist es sehr wichtig, verlässliche und stabile Geschäftspartner zu haben, die einen Fokus auf Regionalität, Nachhaltigkeit und Kundenorientierung legen. Bei der Ausschreibung zum Projekt Pfaffstätten ging die HYPO NOE als Sieger hervor. Wir sehen in ihr einen verlässlichen und fairen Partner. Sie schätzt den gemeinnützigen Wohnbau und hat durch ihre Nähe zum Land Niederösterreich ein stabiles und zukunftsorientiertes Fundament.“



**Der Umwelt zuliebe
auf dem neuesten
Stand der Technik:
das Landeskrankenhaus
Mistelbach**



**In den neuen Gebäuden
des Landeskrankenhaus
Mauer erhalten unter
anderem psychisch
kranke Kinder und
Jugendliche Hilfe.**

» „Die hohen Sozial- und Umweltstandards sind mit ein Grund, warum der gemeinnützige Wohnbau für die HYPO NOE Landesbank so eine wichtige Säule ist“, betont Michael Swoboda, der Leiter des Geschäftsfeldes Großwohnbau. Den Wohnbau in Pfaffstätten finanzierte die HYPO NOE mit einem Förder- und Bankdarlehen im Gesamtvolumen von rund 4,8 Millionen Euro.

„Gesundes“ Engagement

Das Landeskrankenhaus Mauer blickt auf eine lange Geschichte zurück: Um 1900 als Pavillonanlage im Jugendstil errichtet, wird dort bis heute eine Vielzahl an psychiatrischen und neurologischen Erkrankungen behandelt. Im Jahr 2019 kamen auf dem denkmalgeschützten Gelände vier moderne Gebäude dazu. Sie beherbergen die Gerichtsmedizin, eine Drogentherapiestation, die Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie eine Bettenabteilung.

Im Herbst 2019 kaufte die HYPO NOE Leasing GmbH (HLE), auf Basis eines eigens in Auftrag gegebenen Bewertungsgutachtens, die vom Land Niederösterreich nachhaltig und klimaschonend errichteten hochmodernen Gebäude um rund 80 Millionen Euro. Sie vermietet sie nun nach dem „Sale & Lease Back“-Modell wiederum an das Land Niederösterreich.

HLE-Produktmanager Hans-Peter Krammer, der bei diesem Projekt in Mauer gemeinsam mit Kollegen die wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen sowie die Abwicklung der Leasingfinanzierung verhandelt hat, betont: „Die Finanzierung von Infrastruktur im Gesundheitsbereich ist neben der Finanzierung von Pflege- und Betreuungszentren und Bildungsein-

richtungen ein wichtiges Standbein der HYPO NOE Leasing. Wir nehmen auf diese Weise auch unsere gesellschaftliche Verantwortung wahr.“

Vor allem der Neubau von Kliniken sei aufgrund der hohen hygienischen und technischen Erfordernisse äußerst komplex, so Krammer. Zudem könne sich die ohnehin lange Bauphase weiter verlängern, wenn etwa neue Erkenntnisse in der Krankenhausorganisation oder auch behördliche Vorgaben eine Veränderung der ursprünglichen Pläne bewirken, weiß der Finanzexperte aus Erfahrung.

NACHHALTIGE SANIERUNG IM WEINVIERTEL

In Mistelbach finanzierte die HYPO NOE Leasing GmbH die nachhaltige Sanierung und den energieeffizienten Umbau des Landeskrankenhaus. Bei laufendem Spitalsbetrieb wurden unter anderem die haus-, sicherheits- und brandschutztechnischen Anlagen erneuert und eine energiesparende Wärmedämmung eingebaut. Die Investitionskosten beliefen sich auf 110 Millionen Euro. ■

Der Umwelt zuliebe

DAS WILDNISGEBIET DÜRRENSTEIN im südwestlichen Niederösterreich (Bezirk Scheibbs) wird von der HYPO NOE seit dem Jahr 2019 unterstützt.



Die HYPO NOE nimmt als Bank des Landes Niederösterreich eine besondere gesellschaftliche Verantwortung in der Region Niederösterreich und Wien wahr. Dementsprechend ist das Spendenengagement gestaltet. Es werden ausgewählte, regional wirksame Projekte aus dem Umweltbereich unterstützt.

Generell gilt es, mit der Unterstützungstätigkeit der Bank jene soziale und gesellschaftliche Verantwortung wahrzunehmen, die einem niederösterreichischen Leitbetrieb und einer Landesbank aus Sicht der HYPO NOE obliegt. Nachhaltigkeit ist dabei ein wesentlicher Grundsatz, der in der Sponsoring- und Spendenstrategie der Landesbank verfolgt wird. Durch langfristige Partnerschaften soll eine nachhaltige Unterstützung gewährleistet werden, die einen klaren Nutzen für die Region bringt.

Seit dem Jahr 2019 unterstützt die HYPO NOE das Wildnisgebiet Dürrenstein im südwestlichen Niederösterreich im Bezirk Scheibbs. Es ist das erste und bisher einzige Schutzgebiet nach Kategorie Ia (Rothwaldgebiet) und Ib (restliche Fläche) nach IUCN in Österreich. Seit Juli 2017 sind rund 50 Prozent des Wildnisgebietes UNESCO Weltnaturerbe. Es ist ein Naturschutzgebiet gemäß niederösterreichischem Naturschutzgesetz und liegt im Europaschutzgebiet Ötscher-Dürrenstein. Die HYPO NOE wird das Projekt über mehrere Jahre aktiv unterstützen.

Um einen Einblick in dieses einzigartige Weltnaturerbe zu bekommen, einige Fakten: 88 Prozent der Fläche des Wildnisgebietes sind Naturzone ohne menschlichen Eingriff. Hier wird die natürliche Prozessdynamik zugelassen, der Mensch ist nur Beobachter und Gast. Das vier Quadratkilometer »



**Das Motto des Wildnisgebietes Dürrenstein lautet:
„Wildnis bewahren und sekundäre Wildnis wieder entstehen lassen“.**



» große Herz des Wildnisgebietes stellte Albert von Rothschild 1875 unter seinen Schutz. Es ist eine Primärwildnis und der letzte große Urwaldrest des Alpenbogens (montaner Bergmischwald mit rund einem Drittel Rotbuche, einem Drittel Tanne und einem Drittel Fichte). Durch Pollenanalysen aus Bodenproben wurde der Urwaldcharakter wissenschaftlich bestätigt. Der Zutritt ist reglementiert, und auch die Forschung unterliegt strengen Auflagen.

Im Urwald erreichen die Bäume ihr natürliches Maximalalter: Fichten und Tannen bis 600 Jahre, Buchen bis 450 Jahre. Es finden sich einzelne „Greise“ unter den langlebigen Eiben und Tannen, die um die 1.000 Jahre alt sind.

Das Wildnisgebiet Dürrenstein beherbergt zudem eine hohe Artenvielfalt bei Organismengruppen, vor

allem aber auch in der Tierwelt. Braunbären gab es im Gebiet zuletzt 2010, derzeit werden 70 Vogelarten, 45 Säugetierarten, durchziehende Luchse, brütende Steinadler und wiederangesiedelte Habichtskäuze gesichtet.

Das Betreten des Gebietes ist streng limitiert. Als Unterstützerin des Wildnisgebietes hat die HYPO NOE die Möglichkeit, im Rahmen der wenigen Führungen einen Einblick in dieses Naturjuwel zu bekommen. Derzeit entsteht das Lunzer Haus der Wildnis, das als modernes Besucherzentrum interessierte Gäste willkommen heißen wird.

Die HYPO NOE ist stolz darauf, Partner des Wildnisgebietes Dürrenstein zu sein. Dieses Naturprojekt spiegelt die Grundsätze und Werte der HYPO NOE wider. ■

SPONSORING

Highlight für
Musikfans: das
Sommernachtskonzert
in Grafenegg (r. o.)

Beim Pre-Opening zur
Schau „Der Hände Werk“
gab es auf der Schallaburg
eine Spezialführung für den
Sponsor HYPO NOE. (r. u.)

Sinn für das Schöne

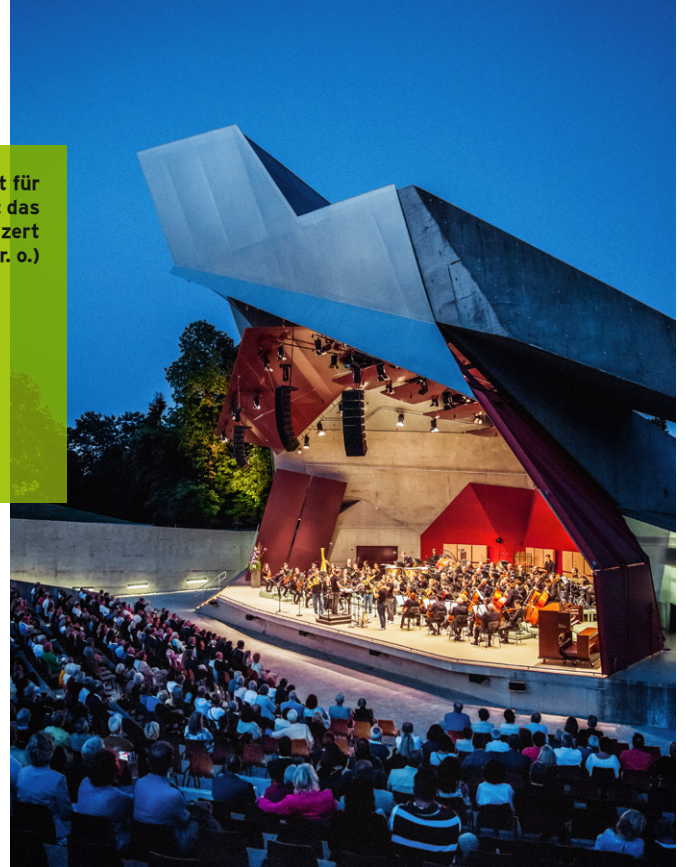
KUNST UND KULTUR

Kunst und Kultur prägen das Bild der Gesellschaft nach außen. Daher nimmt die Förderung von Kunst und Kultur für die HYPO NOE einen hohen Stellenwert in der Sponsoringstrategie ein. Das Kulturrengagement der HYPO NOE ist langfristig angelegt mit dem Ziel, ein breites und vielfältiges Kulturangebot in Niederösterreich mit zu ermöglichen. Neben lokalen Kulturinitiativen wurde die Partnerschaft mit der Niederösterreichischen Kulturwirtschaft (NÖKU) und der NÖ Landesausstellung weiter fortgesetzt. Mit der neuen Landesgalerie Niederösterreich in unmittelbarer Nähe zur bestehenden Kunsthalle und zum Karikaturmuseum wird die Kunstmeile Krems erweitert und als führende Institution der NÖ Kulturszene gestärkt.

SPORT

Die HYPO NOE ist seit Jahren einer der größten Sportförderer in Niederösterreich. Die Sportsponsoring-Strategie ist größtenteils auf

Ein starkes Team: Clemens Doppler und Alexander Horst



Mannschaftssportarten im Ballsport ausgerichtet. Dementsprechend setzt die HYPO NOE auf langfristige Partnerschaften mit Spitzenvereinen im Ballsport. Gesponsert werden mit dem SKN St. Pölten eine Mannschaft der Fußball-Bundesliga, mit den Hypo NÖ Handballdamen sowie dem Erber UHK Krems die besten Teams der österreichischen Handballliga und mit den Beachvolleyball-Profis Clemens Doppler und Alexander Horst die Vize-Weltmeister des Jahres 2017.

Um Topleistungen im Sport erreichen zu können, müssen junge Talente schon früh unterstützt werden. Die Nachwuchsförderung ist deshalb ein integraler Bestandteil der Sponsoring-Strategie der HYPO NOE. ■

Kicken mit sozial-sportlichem Anstoß



„Die spusu SKN St. Pölten Special Needs ist ein echtes Herzensprojekt von uns.“

Petra Skala,
Marketingleiterin
der HYPO NOE

Seit 2018 ist die HYPO NOE stolzer Hauptsponsor der „spusu SKN St. Pölten Special Needs“. Seit dem Vorjahr gibt es für die körperlich oder mental beeinträchtigten Fußballer eine eigene Schule - zunächst als Pilotprojekt.

Es begann alles im Sommer 2015 mit einem ganz speziellen Fußballspiel: Damals lud Christian Pennerstorfer, Trainer des spusu SKN St. Pölten, gemeinsam mit dem damaligen Nachwuchschef Wilhelm Schmircher Menschen mit besonderen Bedürfnissen zum Fußballspielen ein. Noch im selben Jahr war die Mannschaft „spusu SKN St. Pölten Special Needs“ geboren. Seitdem sind die Kicker für ihr gemeinsames Hobby Feuer und Flamme. Beim internationalen Handicap Turnier 2017 in der Allianz Arena in Wien erzielten sie sogar den fünften Platz.

BEGEISTERUNG, DIE ANSTECKT

Die HYPO NOE begleitet diese ganz spezielle Mannschaft als Hauptsponsor: „Als niederösterreichische Landesbank unterstützen wir viele soziale und sportliche Projekte. Die SKN Special Needs verbinden



Gemeinsam engagiert für Menschen mit besonderen Bedürfnissen.

beide Aspekte, deshalb engagieren wir uns hier doppelt gerne. Und der positive Spirit, der von diesem Fußballteam ausgeht, ist einfach ansteckend“, sagt Marketingleiterin Petra Skala. Besonders froh ist sie über das ehrenamtliche Engagement von Christian Pennerstorfer. „Damit haben die Special Needs wirklich den Trainer-Jackpot geknackt.“

PILOTPROJEKT FUSSBALLSCHULE

Seit dem Vorjahr können intellektuell beeinträchtigte Special-Needs-Kicker begleitend zum wöchentlichen Training auch ein spezielles Lernangebot nutzen. Es soll die sozialen, körperlichen und mentalen Fähigkeiten der Sportler stärken und diese auch im Alltag unterstützen. So stehen etwa wichtige Fertigkeiten wie das Lesen der Uhr, der Umgang mit Geld oder auch eine gesunde Ernährung auf dem „Lehrplan“. ■



Starke Mannschaft mit besonderer Strahlkraft: die Spieler der spusu SKN St. Pölten Special Needs



Menschenrechte im Fokus

Die HYPO NOE nimmt als verantwortungsbewusstes Unternehmen die Einhaltung der Menschenrechte als Teil ihres Selbstverständnisses wahr.

Im Hinblick auf die grundsätzliche Möglichkeit, durch die Geschäftstätigkeit zu Menschenrechtsverstößen beizutragen, prüft die HYPO NOE ihre Geschäftstätigkeit sowohl in Bezug auf die Einhaltung der geltenden Gesetze, Vorschriften sowie externer und interner Richtlinien als auch unter Berücksichtigung ihrer internen „Ethischen Leitlinien und Geschäftsgrundsätze“. Im Berichtszeitraum sind zu diesem Thema keine Fälle von Verletzungen dieser Regelungen bekannt.

Die HYPO NOE verpflichtet sich, sowohl in den Ländern, in denen sie selbst tätig ist, als auch in den Ländern, in denen ihre Kunden ansässig sind, die jeweils geltenden Gesetze und Vorschriften zu beachten und regelkonform zu handeln.

Die HYPO NOE tätigt keine Geschäfte oder Projekte, wenn dabei erkennbar Zwangsarbeit (einschließlich Schuldknechtschaft) oder Kinderarbeit eingesetzt wird oder ein Verstoß vorliegt gegen

- die Europäische Menschenrechtskonvention,
- die arbeits- und sozialrechtlichen Verpflichtungen des jeweiligen Landes,
- die anwendbaren Regelungen internationaler Organisationen und insbesondere der entsprechenden UN-Konventionen oder
- die Rechte der lokalen Bevölkerung oder von Minderheiten.

Im Umgang mit Kundendaten und zum Schutz der Persönlichkeitsrechte von Kunden nimmt die HYPO NOE das Thema „Datenschutz und Kundendaten“ sehr ernst. Die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz (DSGVO) haben oberste Priorität. Im vergangenen Geschäftsjahr kam es zu keiner einschlägigen behördlichen Sanktionierung.

Innerhalb der HYPO NOE wurde eine „Feedback- und Beschwerdedatenbank“ eingerichtet, in die die Mitarbeiter alle Kundenbeschwerden eintragen müssen. Diese werden regelmäßig analysiert, im Ombudsbericht veröffentlicht und auch auf Compliance-Relevanz geprüft. Auf diese Weise wird das Risiko, Persönlichkeitsrechte der Kunden zu verletzen, so gering wie möglich gehalten. Im vergangenen Geschäftsjahr gab es keine signifikanten Beschwerden oder Verstöße in Bezug auf den Umgang mit Kundendaten. ■

Schutzschild gegen Korruption

GESCHÄFTSETHIK UND KORRUPTIONSPRÄVENTION zählen im gesamten HYPO NOE Konzern zu den wichtigsten Grundvoraussetzungen für einen funktionierenden Geschäftsbetrieb.

Die HYPO NOE erkennt die negative Beeinflussung der Geschäftstätigkeit durch Korruption und Bestechung als wesentliches Risiko an und setzt daher entsprechende Maßnahmen, um diese in ihrem Bereich zu verhindern.

Der Anspruch an integriertes Verhalten aller Mitarbeiter wird durch innerbetriebliche Regelwerke geregelt, in welchen die gesetzlichen Anforderungen verständlich zusammengefasst sind. Alle Beschäftigten, die in Beteiligungen mit mehr als 50 Prozent dem Konzern zugehörig sind, sind Amtsträger und somit strengen gesetzlichen Regelungen unterworfen.

ORGANISATION

Die dauerhaft eingerichteten Funktionen der WAG-Compliance, Anti-Money Laundering und Regulatory Compliance Officer sind direkt dem Gesamtvorstand unterstellt.

INTERNE REGELWERKE FÜR COMPLIANCE

Die internen Compliance-Richtlinien werden von den Autoren regelmäßig überprüft und aktualisiert und gelten - wo zutreffend - für den gesamten HYPO NOE Konzern. Insbesondere werden die legislativen Änderungen und neue Vorschriften umgehend in die bestehenden Arbeitsanweisungen übernommen und an die Mitarbeiter kommuniziert. Aktuell bestehen folgende Regelwerke im Compliance-Bereich:

- Compliance-Handbuch: Standard-Regelwerk, in welchem alle zentralen Compliance-Themen geregelt sind
- Handbuch zur Bekämpfung der Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung: Standardregelwerk für alle Prozesse und Maßnahmen, z.B. Prävention von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung
- Sanktionen-Policy, in welcher die aktuellen internationalen Sanktionen erläutert werden und die Policy klargestellt wird
- Produkteinführungsprozesse: Interessenkonflikte-Policy, in welcher das Thema Zuwendungen im Wertpapierbereich sowie Gewährung und Annahme von Vorteilen im Sinne des neuen Wertpapieraufsichtsgesetzes 2018 behandelt werden
- Anti-Korruptionsrichtlinie
- Handbuch Anlageberatung und Wohlverhaltensregeln: regelt u. a. die Verpflichtung zum Handeln im besten Interesse des Kunden in Zusammenhang mit den Wertpapierdienstleistungen

BEWUSSTSEINSBILDUNG IM UNTERNEHMEN

Das Thema Anti-Korruption ist im Unternehmen klar geregelt und Bestandteil der Compliance-Anweisungen des Hauses. Jeder neue Mitarbeiter der HYPO NOE muss spätestens vier Wochen nach dem Eintritt ein Compliance- und Geldwäsche-Web-Based-Training erfolgreich absolvieren. Außerdem werden zusätzlich alle neuen Mitarbeiter im Rahmen der Grundeinführung durch Präsenzs Schulungen geschult. Auch alle Bestandsmitarbeiter müssen in regelmäßigen Abständen diese Schulung absolvieren. Das Thema Anti-Korruption ist fixer Bestandteil

der Compliance-Schulungen, die Anti-Korruptionsgrundsätze und -Empfehlungen wurden in einer separaten internen „Anti-Korruptions-Richtlinie der HYPO NOE“ zusammengefasst und intern veröffentlicht. Im Jahr 2019 haben alle Mitarbeiter der HYPO NOE an den verpflichtenden Compliance-Schulungen (jährliche Auffrischungsschulungen) teilgenommen, die den Zweck haben, die Mitarbeiter hinsichtlich der Compliance-Bereiche „Wertpapier-Compliance“, „Geldwäsche-Compliance“ sowie regulatorischer Themen zu sensibilisieren, um das Risiko einer Verletzung gesetzlicher Vorgaben sowie interner Standards zu minimieren. Im Berichtszeitraum gab es keine Fälle von Verletzungen in diesem Bereich.

Auch international unterstützt der Konzern die Vermeidung von Korruption und jeglicher Form der Bestechung. Derartige Tatbestände werden in der HYPO NOE ausnahmslos nicht toleriert. Im Rahmen von Geschäftsbeziehungen dürfen keine unangemessenen Geschenke oder Gefälligkeiten gewährt oder entgegengenommen werden.

Die damit verbundenen, konzernintern definierten Prozesse für die richtige Vorgehensweise sind stets aktuell zu halten, werden laufend optimiert und zeitnah angepasst. So sind beispielsweise sämtliche Einladungen zu Fremdveranstaltungen verpflichtend zu melden und im internen Veranstaltungskalender einzutragen. Die Zuverlässigkeit wird mittels eines definierten Ampelsystems überprüft. Im Berichtszeitraum gab es keine bestätigten Korruptionsfälle. ■

Nachhaltigkeit als Programm

Das Nachhaltigkeitsprogramm beschreibt alle aktuellen Maßnahmen, mit denen die festgelegten Ziele in den kommenden Monaten konkret umgesetzt werden sollen. Jene, die bereits in den laufenden Betrieb übernommen wurden, sind nicht mehr im neuen Nachhaltigkeitsprogramm angeführt.

Handlungsfeld	Ziel	Maßnahme	geplant bis
DIE HYPO NOE UND IHRE REGIONALE VERANTWORTUNG IM KERNGESCHÄFT			
Regionale Verantwortung	Sicherstellung transparenter Finanzkreisläufe mit dem Fokus auf eine nachhaltige Entwicklung in Niederösterreich und Wien	Sicherstellung der Investitionen in den Standort Niederösterreich und Österreich Verstärkung der Überprüfung der Nachhaltigkeitskriterien in der Kreditvergabe	laufend laufend
	Wohnbau	Weiterhin bevorzugter Partner für gemeinnützigen Wohnbau in NÖ sein	laufend
	Nachhaltige Produkte	Verbesserung und Erweiterung des Angebots nachhaltiger Produkte für Kunden	Ausbau und Weiterentwicklung nachhaltiger Finanzprodukte
Prüfung neuer Produkte auf eine mögliche Umweltzeichen-Zertifizierung			2020/2021
Compliance und Anti-Korruption	Förderung der Bewusstseinsbildung der Mitarbeiter für Compliance und Anti-Korruption	Breit angelegtes Schulungsprogramm im Bereich Compliance und Anti-Korruption	laufend
	Eliminierung des Korruptionsrisikos hinsichtlich Veranstaltungsteilnahmen	Laufende Veranstaltungsprüfung und Qualitätskontrolle	laufend
Verantwortungsvolle Verkaufspraktiken	Sicherstellung verantwortungsvoller Verkaufspraktiken	Sicherstellung umfassender Informationen bzgl. aller Chancen und Risiken durch verkaufte und vermittelte Finanzprodukte	laufend
	klimaaktiv Partnerschaft	Intensivierung und Ausbau der klimaaktiv-Partnerschaft	2020/2021
Nachhaltige Immobilien	Aktives Engagement beim Kunden	Bei zukünftigen Bauprojekten nachhaltige Systeme mit einplanen, z. B. Photovoltaik, begrünte Fassaden, Stromtankstellen in der Tiefgarage	laufend
	Positionierung im Bereich Nachhaltige Immobilien	Ausarbeitung und Umsetzung einer Checkliste mit eigens definierten Nachhaltigkeitskriterien für alle neuen Projekte	laufend
	Mehrwertschaffung bei Neubauprojekten und durchgängigen Sanierungen	Gebäudeoptimierung durch Verbessern der Außenhülle (Wärmebrückenreduktion), Ausbildung von Photovoltaikanlagen, Implementierung von Elektroautoparkplätzen mit Ladefunktion zur Verbesserung der Luftqualität	laufend
	Optimierung der Datenerfassung	Regelmäßige Erfassung der Energiedaten der eigenen Liegenschaften und zusätzliche Abstimmung mit den Liegenschaftseigentümern	laufend

NACHHALTIGKEITSPROGRAMM

Handlungsfeld	Ziel	Maßnahme	geplant bis
Qualitätsmanagement	Konsolidierung und Qualitätssteigerung	Evaluierung sämtlicher Programme und Prozesse mit dem Ziel der Qualitätsverbesserung, Effizienzsteigerung und Kostensenkung. Im Zuge der Evaluierung wird darauf geachtet, Nachhaltigkeitsaspekte zu integrieren	laufend
Stakeholder und Kommunikation	Strategische Einbindung und Information interner und externer Stakeholder zu Nachhaltigkeitsthemen	Nachhaltigkeitsthemen bei geplanten/fixen Events einbauen	laufend
		Gezieltes Abhalten von und Teilnahme an themenbezogenen Veranstaltungen in der Zentrale und regelmäßige Präsentation ausgewählter nachhaltiger Projekte bei Veranstaltungen/Messen	laufend
Nachhaltigkeits-arbeitsgruppe	Einsetzung einer internen Arbeitsgruppe für den Themenbereich „Weiterentwicklung der Nachhaltigkeit in der HYPO NOE“	Ausarbeitung von Schwerpunktthemen mit Bericht an den Vorstand	laufend

VERANTWORTUNGSVOLLER ARBEITGEBER

Nachhaltigkeit im Unternehmen	Stärkung des Bewusstseins der Mitarbeiter für Nachhaltigkeitsthemen	Bewusstseinsbildung der Mitarbeiter vorantreiben und in interne Kommunikation einbauen	laufend
Aus- und Weiterbildung	Förderung der Potenzialkräfte in ihrer Führungs- oder Expertenfunktion	Potenzialförderprogramm der HYPO NOE	laufend
Chancengleichheit	Förderung von Frauen in Richtung Führungspositionen	Achten auf ein ausgewogenes Verhältnis von weiblichen und männlichen Teilnehmern bei Trainee-Programmen	laufend
FOKUS 25	Durchführung eines konzernweiten Unternehmensentwicklungsprozesses	Weiterentwicklung der Themen „Unternehmenskultur, Kundenbeziehung, strategische Ausrichtung und Digitalisierung“ unter Einbeziehung aller Mitarbeiter	laufend
Mentoringprogramm	Förderung von Frauenkarrieren in der HYPO NOE	Mentoring, weitere Maßnahmen derzeit in Ausarbeitung	laufend

GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Kooperationen, Spenden und Sponsorings	Unterstützung der Region Niederösterreich in den Bereichen Sportsponsoring, Kunst-/Kultursponsoring sowie Soziales und Bildung	Weiterführung des bestehenden Engagements	laufend
		Bereitstellen rascher und unbürokratischer Hilfe im Bedarfsfall (z.B. Hochwasser)	laufend

UMWELT- UND KLIMASCHUTZ

Umweltmanagement	Systematische Erfassung und Überprüfung der Umweltleistung	Systematische jährliche Erfassung der Umweltkennzahlen	laufend
	Optimierung des Abfallmanagements und weitere Reduzierung der Abfallmengen	Toner (aus Zentrale und teilweise Filialen) werden recycelt und kommen einem karitativen Zweck zugute	laufend
	Ausweis und Reduktion des Corporate Carbon Footprints	Fundierte Aufarbeitung und Analyse der Datengrundlagen und Reduktionsmöglichkeiten	laufend
	Fokus auf Elektromobilität	Konstante Fahrzeugreduktion mit einhergehender Anpassung an die Elektromobilität	laufend
Einkauf und Beschaffung	Forcierung nachhaltiger und regionaler Beschaffung	Umstellung der Werbemittel auf soziales und ökologisches Optimierungspotenzial (Papier mind. PEFC-zertifiziert, biodegradable Kugelschreiber, Werbemittel möglichst aus Ö. bzw. Europa, Verpackungen wenn möglich aus Karton)	laufend

**HYPO NOE Landesbank für
Niederösterreich und Wien AG**

Hypogasse 1
3100 St. Pölten
+43 (0)5 90 910-0

**nachhaltig@hyponoe.at
www.hyponoe.at**